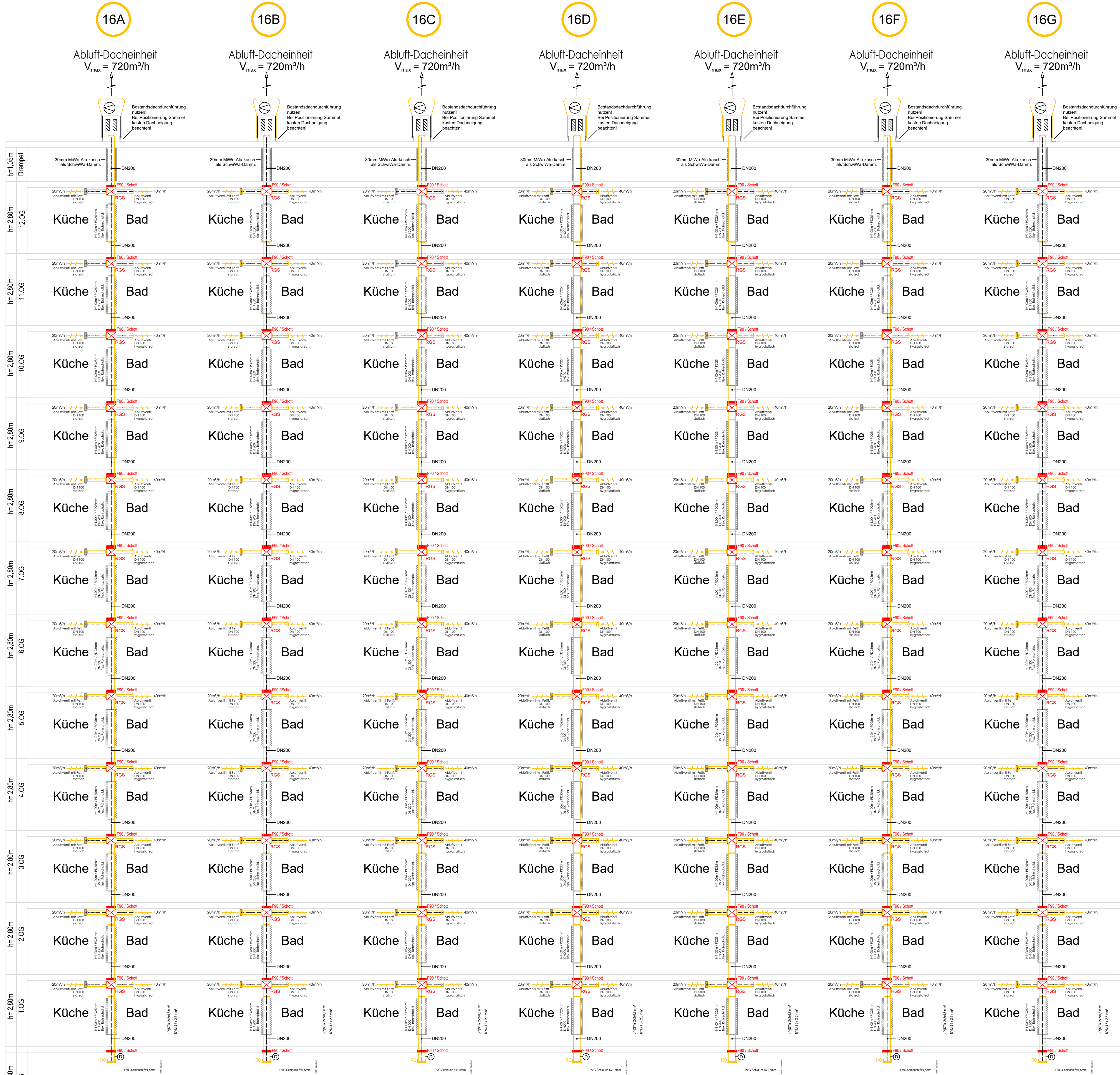
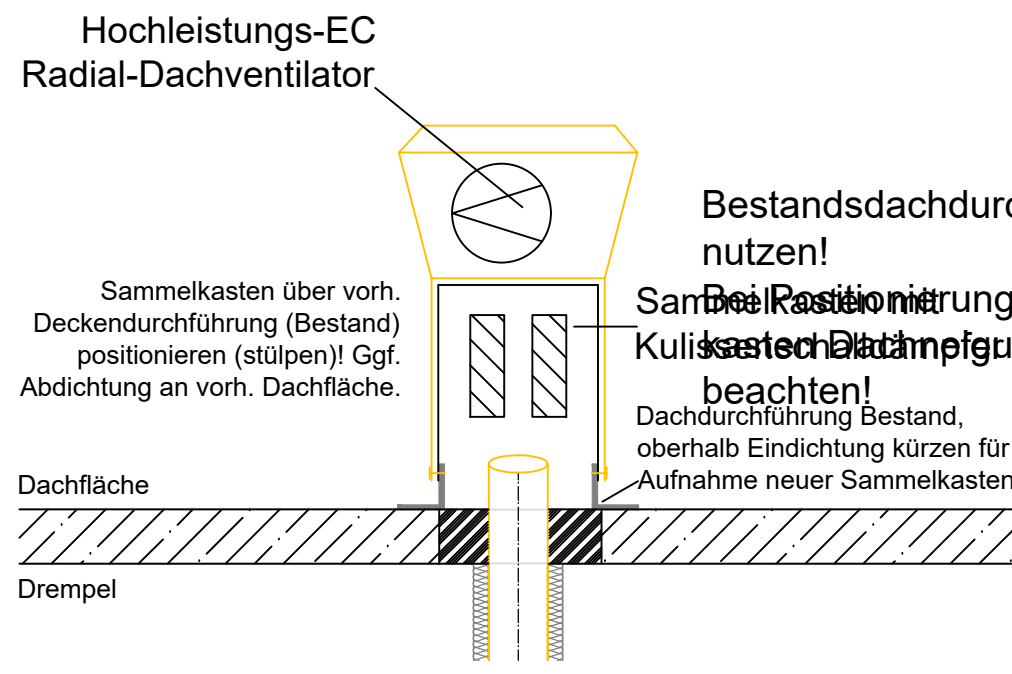


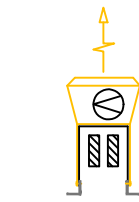
Am Vögenteich 16 / 84 WE



Prinzipskizze Abluft-Dacheinheit



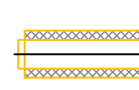
Legende:



Dachventilator
Hochleistungs-EC Radial-Dachventilator
Pos. über vorhandener Dachdurchführung



Abluftleitung
Steiger: Wickelfalzrohr
WE-Abgang: Aluflex/WiFa - DN100



Flexibler Rohrschalldämpfer
Nennweite gemäß Schema / L = 1000 mm / PD = 25 mm
Dämpfung: 250 Hz = -28 dB / Mantel = EN 13501-1 Bsl



Abluftventil Bad
DN100; V = 40 m³/h
Regelung: variabel, hygrometrisch



Abluftventil Küche
DN100; V = 20 m³/h, mit Fettfilter
Regelung: konstant



Drucksensor



Druckregler



Revisionsdeckel Strang



Lüftungssteuerung
Montage neben Hauptverteilung Elektro
Ausführung / Anschluss für Lüfter gemäß Schema
Ausführung mit Schlüsselschalter



Deckenschott
Nennweite gemäß Schema, nach DIN 18017-3
Feuerwiderstandsklassifizierung K90 - 18017



Rauchschutzhäuser / T-Stück
Nennweite / Abgang gemäß Schema, nach
DIN 18017-3, erfüllt Forderung der LÜRA 2007

RSG - Aufbau und Funktion

Im Regelfall sind die Abgrenzung
ST-AKW und die Abgrenzung RSG getrennt
haben einen freien Durchgang - KEINE Quer-
schneidung.

Im Brandfall schließt zuerst die Klappe des RSG
und anschließend die Abgrenzung des
ST-AKW automatisch.

Die Zulassungsgutachten für Abgrenzungen
zeigen, dass im Bereich der Abgrenzungen
vorhanden sind die Abgrenzungen im
unteren Bereich. Für diese Zulassungsgutachten
verhindert das RSG die Rauchübertragung in
unserem Geschoss.

Das Auslöseelement gleit im Brandfall nach und
das vorgeschaltete Verschäusselene verschließt
den freien Durchgang.

Bei entsprechender Temperatur expandiert
der aufschäumende Schaum und verschließt das
Querschnittsbrandübertragungsloch.

Das Lüftungsgitter dehnt sich im Brandfall aus und
kann sich bis ca. 40 mm über den Stutzen schalen
- Lüftungsauslass.

Eine Rauchübertragung nach unten, in das
darunterliegende Geschoss, wird SCHLAGARTIG
unterbrochen. Ebenso SCHLAGARTIG wird die
Feuer- und Rauchübertragung in das obere
Brandabschnitt bzw. in das darüberliegende
Geschoss unterbrochen.

Die Feuer- und Rauchübertragung sind
ausgeschlossen.

gültig für alle Dachlüfter:
- elektrische Verdrahtung Lüfter über Sammelkasten / DD
- Montage des Reparaturschalters AUSSEN am Sammelkasten
- Lüftersteuerung neben HV Elektro / Standort gemäß Grundriss

Rohrdämmung und allgemeine Bemerkungen:
Alle Bauteile sind vom Baukörper schallentkoppelt zu installieren. Alle Rohrleitungen sind entsprechend nach der
jeweils gültigen DIN 1988-200 / EnEV / GEG mit strapazierfähiger Oberfläche zu isolieren! Mindestisolierstärken
der Vorschriften sind einzuhalten! Die Rohrleitungen sind einzeln in Durchdrüchen durchzuisolieren! Horizontal
verlegte Zirkulationsleitungen, zirkulierende Trinkwasserleitungen - warm und Trinkwasser - Ringleitungen sind so
zu verlegen, dass sich die Leitungen durch die normale Nutzung selbständig entlüften!
Die Brandschutzvorschriften nach DIN 4102 sind zu beachten! Sämtliche Wasserinstallationen müssen nach
DIN 4109 die Anforderungen nach Schallschutzstufe 1 (ST1) erfüllen.

Hinweise zur Ausführung
Vor Montagebeginn ist zwischen allen Installationsfirmen (HL-S-E) eine Aufteilung und Absprache der gem. Zeichnung zur Verfügung stehenden
Leistungswege und Installationshöhen vorzunehmen. Bei Nichtbeachtung gehen die erforderlichen Änderungsarbeiten zu Lasten der jeweiligen
Ausführungsfirma. Die Schall- und Brandschutzverordnungen sind zu beachten!
Alle Maßangaben in der Zeichnung, sowie die Mengen der Ausschreibung sind am Bau bzw. vor Ort zu prüfen. Es sind die technischen
Erläuterungen der Ausschreibung, Detailzeichnungen und Absprachen bzw. Protokolle der Bauleitung und -beratern zu berücksichtigen!
Alle in der Zeichnung dargestellten Symbole besitzen keinen Anspruch auf maßstäbliche Genauigkeit. Bad- und Küchendetalle beachten.
Zeichnung nur in Verbindung mit dem aktuellen Architekturplan gültig! Änderungsindex sind zu beachten.
Die Durchdrüche sind nach Beendigung der Heizungs-, Sanitär-, Lüftungs- und Elektroinstallationen wieder fachgerecht zu verschließen.

Bemerkungen
Alle Leitungen sind an geeigneter Stelle mit zugänglichen Entleerungs-, bzw. Entlüftungs- und Absperrvorrichtungen zu versehen. An allen Leitungen ist Längenausdehnung, -kompensation und Schallentkopplung zu berücksichtigen. Wand- und Deckendurchdrüche
sind brandschutz- und schallschutzgerecht zu erstellen und zu verschließen. Elektrische Anlagen und Komponenten sind gegen Leckwasser,
Schweißwasser und andere Beeinträchtigungen zu schützen. Durch gewählte Trassenlage ist, wenn erforderlich, eine Leckwanne mit Entleerung in
das Schutzwassersystem zu errichten. Alle Leitungen sind frostgeschützt zu verlegen. Notwendige Schutzmaßnahmen sind einzuarbeiten.
Bemerkung für die Gewerke HL/S-E:
Alle sichtbaren Montageobjekte der Gewerke Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro wie z.B. Sanitärprojekte in den Bädern/WC, Heizkörper,
Thermostatventile, Steckdose sowie Leuchten sind zwingend VOR Bestellung und Montage dem Bauherren zur Bemusterung kostenneutral
vorzustellen und sich bestatigen zu lassen. Dabei sind dem gem. EP des Angebotes vergleichbare Fabrikate bzw. Alternativen entsprechend
aufzuführen. Daraus resultierende Minder- oder Mehrkosten sind anzuerkennen.
Die eingetragenen Rauchwärmelöcher in den WE werden ggf. durch das zuständige Abeseunternehmen (ISTA, Techem etc.) des Bauherren
montiert und sind somit nicht durch den AN Elektro bereitzustellen bzw. zu montieren!

Index	Datum	gezeichnet	Änderung	Vorname
Achtung! Alle Maße sind vor Ort zu überprüfen!				
Projekt:		Strangsanierung von 161 WE Am Vögenteich 16-18 18057 Rostock		
Leistungsphase:		Ausführungsplanung		
Planinhalt:		Schema Lüftung Am Vögenteich 16 Gewerk Lüftung		
Plan-Nr: 5L220_Nr.16		Maßstab: ohne		Projekt-Nr.: 25047
Grundriss externe Referenz				
Planverfasser:		Bauherr:		
TPN GmbH Tech. Projektmanagement Nord Büro Rostock Lichtenhäger Chaussee 2, 18107 Rostock Tel.: 0381 202673-0 hro@tpn-ingbuero.de		WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH Lange Str. 38, 18055 Rostock Tel.: 0381 4567-0		
Rostock, den 11.12.2025		Rostock, den		
Erstauslieferung		Datum:		Name:
gezeichnet:		11.12.2025		Herz
geprüft:		11.12.2025		Nerstheimer